

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	09.11.2017
Bezirksvertretung 7 (Porz)	09.11.2017
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	13.11.2017
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	23.11.2017
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	04.12.2017
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	04.12.2017
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	04.12.2017
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	07.12.2017
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	07.12.2017

### **Information zur Aktualisierung der Spielplatzbedarfsplanung - Beschluss der Bezirksvertretung Nippes vom 29.06.2017 zu "Bericht über Spielplätze im Stadtbezirk Nippes"**

#### **(1) Hintergrund**

Die Bezirksvertretung Nippes hat am 29.06.2017 einstimmig folgenden Beschluss gefasst: „Die Verwaltung wird gebeten, einmal jährlich, beginnend in der Sitzung am 21.09.2017, umfassend über den Handlungsbedarf bezüglich der Spielplätze im Stadtbezirk Nippes zu berichten. Der Bericht soll mindestens umfassen:

- Ergänzungs- und Austauschbedarf an Spielgeräten,
- Nutzungsfrequenz der einzelnen Spielplätze,
- Zustand des Spielsandes (Austauschfrequenz),
- Bedarf an weiteren Spielplätzen im Stadtbezirk,
- (noch) zur Verfügung stehende Haushaltsmittel für Spielplätze im Stadtbezirk Nippes.“

#### **(2) Vorschlag der Verwaltung**

Die Verwaltung dankt der Bezirksvertretung Nippes für ihren einstimmigen Beschluss vom 29.06.2017

und schlägt folgendes Vorgehen vor:

- Der Rat hat am 28.09.2017 den Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Köln 2016 bis 2020 beschlossen (Session 0169/2017). Mit Maßnahme M3 sieht die Verwaltung die Aktualisierung der Spielplatzbedarfsplanung Köln 2011 vor.
- Die Verwaltung arbeitet gegenwärtig schon daran, zunächst bis Ende 2017 eine Neubewertung der Bedarfe an Spiel-, Bewegungs- und Aktionsräumen für Kinder- und Jugendliche vorzunehmen. Hierfür soll erstens die aktuelle quantitative Versorgungslage mit Spielflächen in qm je Einwohner\*in auf den Ebenen der Gesamtstadt, der Stadtbezirke und der Stadtteile analysiert werden und zweitens – Kriterien gestützt – der aktuelle qualitative Spielwert jedes Spiel- und Bolzplatzes ermittelt werden. Auf dieser analytischen Grundlage wird ebenfalls bis Jahresende 2017 der Entwurf einer Maßnahmenplanung in stadtbezirklicher Differenzierung mit Vorschlägen der Verwaltung entwickelt werden.
- Die Verwaltung sieht weiter vor, diesen Entwurf stadtbezirklicher Maßnahmenplanungen beginnend ab dem 1. Quartal 2018 in allen Bezirksvertretungen vor- und zur Diskussion zu stellen. Dies könnte jeweils in einer Sitzung der Bezirksvertretung erfolgen, in einer Fraktionsvorsitzenden-Besprechung oder in einem alternativen Gesprächsformat nach Wunsch und Absprache.
- Die Anregungen, Hinweise und Wünsche der Bezirksvertretungen werden aufgenommen und fließen in überarbeitete stadtbezirkliche Maßnahmenplanungen ein. Anschließend soll die komplette Spielplatzbedarfsplanung in die politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung eingebracht werden.
- Nach Einschätzung der Verwaltung können die seitens der Bezirksvertretung Nippes aufgeworfenen Fragen im Rahmen der vorgesehenen Gespräche zur Spielplatzbedarfsplanung in den Bezirksvertretungen sehr gut bearbeitet werden. Die Verwaltung bittet die Bezirksvertretung Nippes und die weiteren Bezirksvertretungen das vorgeschlagene Verfahren inklusive der Zeitschiene mitzutragen.